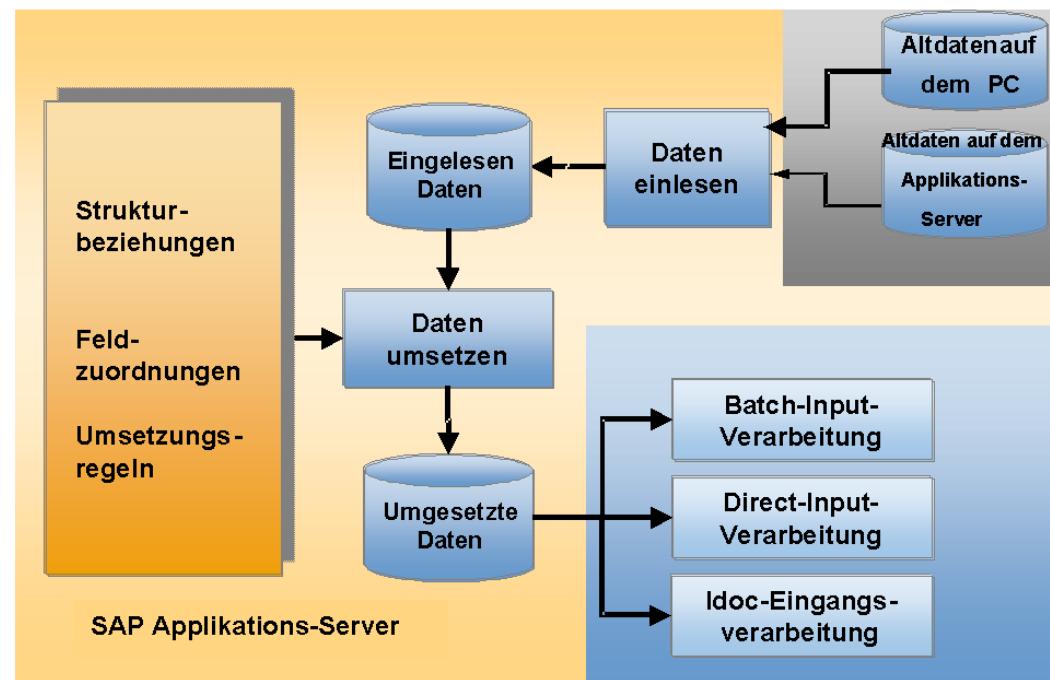


LSMW

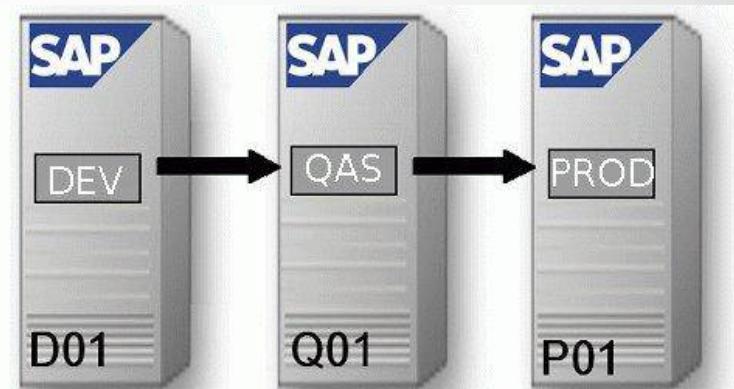


Ein Werkzeug
mit
Potential

- Legacy System Migration Workbench, kurz LSMW, zur vereinfachten Einspielung von Fremddaten in das SAP-System.



Das Problem



Die LSMW ist ein Werkzeug für eine initiale oder periodische Übernahme von Daten von Nicht-SAP-Systemen in ein SAP-System.

Idee:

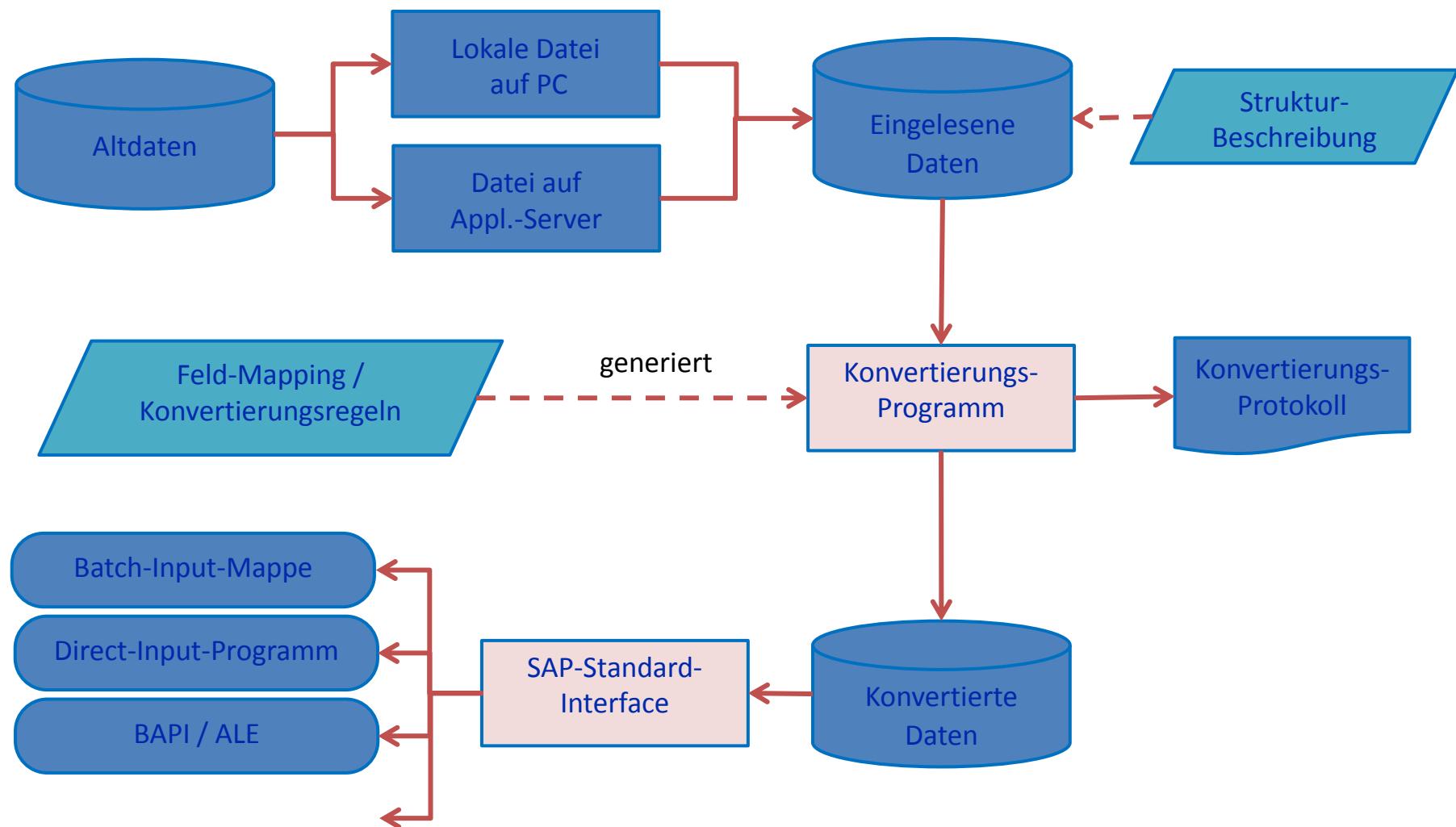
- Übernahme von Daten-Objekten anstelle von Datenbanktabellen
- Wiederverwendbare Mappingregeln
- Sicherstellung der Datenkonsistenz

Features:

- Integrierter Transaktionsrecorder
- Konsistenzprüfung gegen Customizing
- Verwendung der SAP-Standard-Verfahren für Importe:
 - Batch-Input-Programme (inklusive eigener Aufzeichnung)
 - Direct-Input-Programme
 - BAPI's
 - IDOC's



Ablauf einer Datenübernahme



Die zu übernehmenden Daten und dabei angewendeten Übernahme-Verfahren werden in Form von betriebswirtschaftlichen Datenobjekten („Business Object“) beschrieben.

Beispiele:

- Kundenstamm
- Materialstamm
- Kostenstelle
- Finanzbeleg
- Auftrag
- Personalstamm

Unser Beispiel: Einspielen von Emailadressen aus einer Textdatei in den Infotyp 0105 Kommunikation

Legacy System Migration Workbench

Projekt auswahl

Projekt	Testprojekt
Teilprojekt	Teilprojekt 1
Objekt	Email

Projekt anlegen

Projekt	TESTPROJEKT
Bezeichnung	Test

Teilprojekt anlegen

Projekt	TESTPROJEKT
Test	

Objekt anlegen

Projekt	TESTPROJEKT
Test	
Teilprojekt	TEILPROJEKT 1
Teilprojekt 1	
Objekt	EMAIL
Bezeichnung	Emails einspielen

Buttons:

Objektattribute pflegen

LSM Workbench: TESTPROJEKT, TEILPROJEKT 1, EMAIL: Emails einspielen

Persönliches Menü Numerierung ein Doppelklick=Anzeigen Objektübersicht Action-Log

Arbeitsschritt Letzte Aktion

- Objektattribute pflegen
- Quellstrukturen pflegen
- Quellfelder pflegen
- Strukturbeziehungen pflegen
- Fieldmapping und Umsetzungsregeln pflegen
- Festwerte, Umschlüsselungen und eigene Routinen pflegen
- Dateien spezifizieren
- Dateien zuordnen
- Daten einlesen
- Eingelesene Daten anzeigen
- Daten umsetzen
- Umgesetzte Daten anzeigen
- Batch-Input-Mappe erzeugen
- Batch-Input-Mappe abspielen
- Direct-Input-Programm starten
- IDoc-Erzeugung starten
- IDoc-Verarbeitung starten
- IDoc-Übersicht erstellen
- IDoc-Nachbearbeitung starten
- Rahmenprogramm für periodische Datenübernahme

Aufzeichnungen Bearbeiten Sprung Hilfsmittel System Hilfe

Aufzeichnungen von Projekt 'TESTPROJEKT': Übersicht

Aufzeichnungen                                              <img alt="Zoom icon" data-bbox="2800 700

Beispiel: Aufzeichnung Transaktion PA30

Personalstammdaten pflegen

Personalnummer: 1000
 Name: Anja Müller
 MitarbGruppe: 1 Aktive
 PersBer.: 1300 Frankfurt
 MitarbKreis: DS Leitende Angest.
 Kostenstelle: 2200 Personal

Grunddaten Person

- Maßnahmen
- Organisatorische Zuordnung
- Daten zur Person
- Anschriften
- Bankverbindung
- Familie/Bezugsperson
- Behinderung
- Werksärztlicher Dienst
- Mutterschutz/Erziehungsurlaub
- WehrZivildienst

Anderes Menü

Zeitraum

Zeitraum von 01.05.2015 bis 31.12.9999

Infotyp Bearbeiten Springen Zusätze System Hilfe

Kommunikation anlegen

Direkte Auswahl

Informationstyp: 0105 Art: 0010

Weitere Eingrenzung

Objekt-ID Sperrkennung IT-SatzNr vollst.

PersNr: 1000 Vertrag: 00001000 00001000 Arbeitsdirekt...
 PersNr: 1000 Name: Anja Müller
 MitarbGruppe: 1 Aktive PersBer.: 1300 Frankfurt
 MitarbKreis: DS Leitende Angest. Kostenstelle: 2200 Personal
 Gültig: 01.05.2015 bis 31.12.9999

Kommunikation

Art: 0010 Email
 System-ID: hallo@huhu.de

Aufzeichnung BI: Bezeichnungen und Vorschläge

Aufzeichnung anlegen

Default Default alle Reset

Aufzeichnung EMAIL Email-Adressen

PA30 Personalstammdaten pflegen

SAPMP50A 1000

BDC_OKCODE	=INS	PERNR	Personalnummer
RP50G-PERNR	/1PAPAXX/HDR_85000A	SAPMP50A	SAPMP50A
BDC_SUBSCR	SAPMP50A	SAPMP50A	
BDC_SUBSCR	SAPMP50A	SAPMP50A	
BDC_CURSOR	RP50G-ENDDA	TIMR6	
RP50G-TIMR6	X	BEGDA	Beginn
RP50G-BEGDA	01052015	31129999	Ende
RP50G-ENDDA	31129999	ENDDA	
BDC_SUBSCR	SAPMP50A	SAPMP50A	
RP50G-CHOIC	0105	CHOIC	
RP50G-SUBTY	0010	SUBTY	

MP010500 2000

BDC_CURSOR	P0105-USRID_LONG		
BDC_OKCODE	=UPD		
P0105-BEGDA	01.05.2015		

Aufzeichnung anlegen

Feldname

Name

Bezeichnung

Vorschlagswert

Aufzeichnung EMAIL Email-Adressen

PA30 Personalstammdaten pflegen

SAPMP50A 1000

BDC_OKCODE	=INS	PERNR	Personalnummer
RP50G-PERNR	/1PAPAXX/HDR_85000A	SAPMP50A	SAPMP50A
BDC_SUBSCR	SAPMP50A	SAPMP50A	
BDC_SUBSCR	SAPMP50A	SAPMP50A	
BDC_CURSOR	RP50G-ENDDA	TIMR6	
RP50G-TIMR6	X	BEGDA	Beginn
RP50G-BEGDA	01052015	31129999	Ende
RP50G-ENDDA	31129999	ENDDA	
BDC_SUBSCR	SAPMP50A	SAPMP50A	
RP50G-CHOIC	0105	CHOIC	
RP50G-SUBTY	0010	SUBTY	

Programmtyp

Aufzeichnung Email-Adressen

Business-Object-Methode (BAPI)

LSM Workbench: TESTPROJEKT, TEILPROJEKT 1, EMAIL: Emails einspielen

Persönliches Menü Numerierung ein Doppelklick=Anzeigen Objektübersicht Action-Log

Arbeitsschritt Letzte Aktion (Datum, Uhrzeit, User)
Objektattribute pflegen 15.05.2015, 14:20:01 h, KLIMKE
Quellstrukturen pflegen
Quellfelder pflegen
Strukturbeziehungen pflegen
Fieldmapping und Umsetzungsregeln pflegen
Festwerte, Umschließungen und eigene Routinen pflegen
Dateien spezifizieren
Dateien spezifizieren
Daten einlesen
Eingelesene Daten anzeigen
Daten umsetzen
Umgesetzte Daten anzeigen
Batch-Input-Mappe erzeugen
Batch-Input-Mappe abspielen

Quellstruktur anlegen

Quellstruktur: INPUT_EMAIL
Bezeichnung: Emaildatei

LSM Workbench: Quellfelder ändern

TESTPROJEKT - TEILPROJEKT 1 - EMAIL Emails einspielen

Quellfelder

- INPUT_EMAIL Emaildatei
 - PERNR C(010) Personalnummer
 - EMAIL C(100) Email-Adresse

Quellfeld anlegen

Quellstruktur: INPUT_EMAIL
Emaildatei

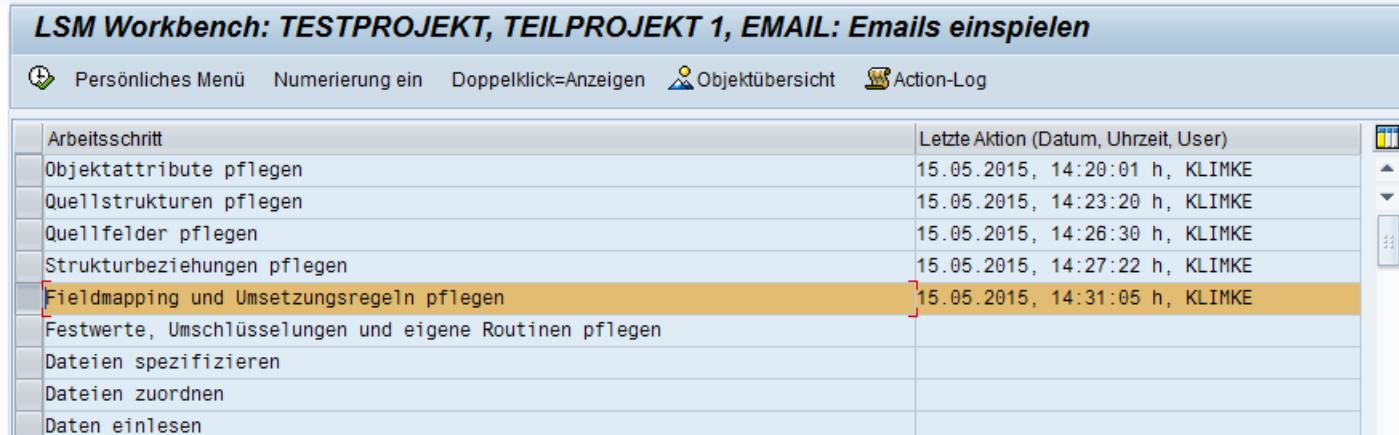
Feldname: Email
Feldbezeichnung: Email
Feldlänge: 100
Feldtyp: C

Identifizierender Feldinhalt:

Selektionsparameter bei "Daten einlesen/umsetzen"

Hinweis : Es sollten zum Einlesen Charakterfelder verwendet werden, um Abbrüche zu vermeiden.

LSM Workbench: TESTPROJEKT, TEILPROJEKT 1, EMAIL: Emails einspielen



The screenshot shows a table of tasks and their last actions:

Arbeitsschritt	Letzte Aktion (Datum, Uhrzeit, User)
Objektattribute pflegen	15.05.2015, 14:20:01 h, KLIMKE
Quellstrukturen pflegen	15.05.2015, 14:23:20 h, KLIMKE
Quellfelder pflegen	15.05.2015, 14:26:30 h, KLIMKE
Strukturbeziehungen pflegen	15.05.2015, 14:27:22 h, KLIMKE
Fieldmapping und Umsetzungsregeln pflegen	15.05.2015, 14:31:05 h, KLIMKE
Festwerte, Umschlüsseleungen und eigene Routinen pflegen	
Dateien spezifizieren	
Dateien zuordnen	
Daten einlesen	



Achtung: Hier kann leicht eigenes Coding
eingefügt werden.

Spezifikation der Eingabedatei

LSM Workbench: Dateien spezifizieren (Änderung)

TESTPROJEKT - TEILPROJEKT 1 - EMAIL Emails einspielen

Dateien

- Altdaten Auf dem PC (Frontend)
 - Email-Datei C:\Temp\Email.txt

Daten zu einer Quellstruktur (Tabelle)
Trennzeichen Semikolon
Feldreihenfolge entspricht Quellstrukturdefinition
Mit Satzendekennzeichen (Textdatei)
Codepage ASCII
- Altdaten Auf dem SAP-Server (Applikationsserver)
 - Eingelesene Daten Datei für eingelesene Daten (Applikationsserver)
 - Eingelesene Daten TESTPROJEKT_TEILPROJEKT_1_EMAIL.lsmw.read
 - Umgesetzte Daten Datei für umgesetzte Daten (Applikationsserver)
 - Umgesetzte Daten TESTPROJEKT_TEILPROJEKT_1_EMAIL.lsmw.conv
- Werte für Wildcard Werte für Wildcard '*' in Dateinamen

File properties dialog for C:\Temp\Email.txt

Datei: C:\Temp\Email.txt
Bezeichnung: Email-Datei

Dateinhalt:

- Daten zu einer Quellstruktur (Tabelle)
- Daten zu mehreren Quellstrukturen (seq. Datei)

Trennzeichen:

- Kein Trennzeichen
- Komma
- Tabulator
- Leerzeichen
- Semikolon
- Anderes

Dateistruktur:

- Feldnamen am Dateianfang
- Feldreihenfolge entspricht Quellstrukturdefinition

Dateityp:

- Satzendekennzeichen (Textdatei)
- Feste Satzlänge (Binärdatei)
- Hexadezimales Längenfeld (4 Bytes) am Satzanfang

Codepage:

- ASCII
- IBM-DOS

Buttons:

Email.txt - Editor

Datei Bearbeiten Format Ansicht ?

00001000 ; hallihallo@web.de

Daten einlesen und umsetzen



LSM Workbench: Daten einlesen für TESTPROJEKT, TEILPROJEKT 1, EMAIL



Allgemeine Selektionsparameter

Transaktion Nummer bis

Betragsfelder -> 1234.56
 Datumswerte -> YYYYMMDD

LSM Workbench: Daten umsetzen für TESTPROJEKT, TEILPROJEKT 1, EMAIL



Allgemeine Selektionsparameter

Transaktion Nummer bis

Einspielung per Batch

LSM Workbench: TESTPROJEKT, TEILPROJEKT 1, EMAIL: Emails einspielen

Persönliches Menü Numerierung ein Doppelklick=Anzeigen Objektübersicht Action-Log

Arbeitsschritt	Letzte Aktion (Datum, Uhrzeit, User)
Objektattribute pflegen	15.05.2015, 14:20:01 h, KLIMKE
Quellstrukturen pflegen	15.05.2015, 14:23:20 h, KLIMKE
Quellfelder pflegen	15.05.2015, 14:26:30 h, KLIMKE
Strukturbeziehungen pflegen	15.05.2015, 14:27:22 h, KLIMKE
Fieldmapping und Umsetzungsregeln pflegen	15.05.2015, 14:31:05 h, KLIMKE
Festwerte, Umschlüsselungen und eigene Routinen pflegen	
Dateien spezifizieren	15.05.2015, 14:38:20 h, KLIMKE
Dateien zuordnen	
Daten einlesen	15.05.2015, 14:42:37 h, KLIMKE
Eingelesene Daten anzeigen	
Daten umsetzen	15.05.2015, 14:43:46 h, KLIMKE
Umgesetzte Daten anzeigen	
Batch-Input-Mappe erzeugen	
Batch-Input-Mappe abspielen	

Batch-Input: Mappenübersicht

Analyse Abspiele Statistik Protokoll Aufzeichnung

Auswahl

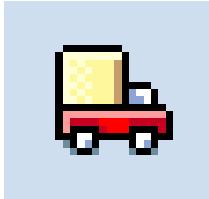
Mappe: **EMAIL** von: bis: Ersteller: *

neu fehlerhaft verarbeitet in Bearbeitung im Hintergrund in Erstellung gesperrt

Mappenname	Sta...	Ersteller	Datum	Zeit	Erstellungspr...	Sperrdatum	Berechtigung	Σ Trans.				Dynpros	L...	Qu...
EMAIL	<input type="checkbox"/>	KLIMKE	15.05.2015	14:45:02	/SAPDMC/SAP...		KLIMKE	1				2	<input checked="" type="checkbox"/>	15

→ Zusätze

→ Änderungsauftrag



→ Zusätze

→ Projekt exportieren

→ --Projekt importieren



Eventuell müssen die Dateinamen/Verzeichnisse angepaßt werden.



Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne
zur Verfügung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

IPS Training und Consulting GmbH

Peter Klimke

Geschäftsführer

Stieghorster Str.60

33605 Bielefeld

pk@IPS-IT.de

Tel.: 0521 / 20889-30

Mobil: 0172 / 5217206